

Krummnußbaum

AKTUELL

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Krummnußbaum

www.krummnussbaum.at



Einladung zur Gleichenfeier
4. Mai 2022, 14 Uhr

Ge



Bürgermeister

Liebe Krummnußbaumerinnen, liebe Krummnußbaumer

Nach zwei Jahren mit der Herausforderung Corona hörten wir heuer zum Jahreswechsel neben Glück und Gesundheit Wünsche wie: „Hoffentlich wird 2022 ein besseres Jahr!“

Dies gilt in unserem familiären Umfeld, in unserem Freundeskreis, aber auch für die Gemeinde. Wir alle hoffen, dass heuer wieder gemeinschaftsbildende Veranstaltungen und Feste ohne Einschränkungen abgehalten werden können.

In den letzten Wochen haben jedoch andere Wünsche an Bedeutung gewonnen. Wir wünschen uns Frieden. Empfinden wir diesen in unseren Breiten nicht schon als Selbstverständlichkeit?

„Frieden ist nicht alles, aber ohne Frieden ist alles nichts“, so ein bekanntes Zitat.

Wenn man sich über Frieden unterhält, wird deutlich, dass sich jeder Mensch etwas anderes darunter vorstellt: Für die einen ist Frieden, wenn sie nicht jeden Tag heftigen Streit zwischen den Eltern, den Geschwistern oder mit den Nachbarn erleben müssen. Andere glauben, dass Hunger und Armut Frieden verhindern. Und muss nicht jeder Mensch zuerst mit sich selbst zufrieden sein, damit es Frieden geben kann?

Was braucht es also für den Frieden? Ich würde sagen, "Ein gutes Miteinander, Nächstenliebe, Vertrauen, eine gelebte Gemeinschaft, einen gegenseitigen respektvollen Umgang, das Einhalten von Werten, Gesetzen und Spielregeln, Empathie, gleiche Chancen für alle, eine gelebte Demokratie und eine funktionierende Gewaltenteilung!"

Nun, das Jahr ist angelaufen, das erste Viertel ist schon vorbei. Wir alle hatten unsere Erlebnisse, unsere Hochs und Tiefs, in unserem persönlichen und familiären Lebensumfeld. Aber die in dieser kurzen Zeitspanne erlebte Realität auf der Weltbühne öffnet in den Geschichtsbüchern völlig neue Kapitel. Es ist Krieg, hier bei uns in Europa. Gleich einer Schockstarre verfolgen wir die aktuellen schrecklichen Geschehnisse.

Selbstverständlich wissen wir auch, dass wir für Frieden das Unsere dazu beitragen müssen. Bis vor Kurzem fühlten wir uns auch in Sicherheit in unserem Land und in Europa. Diese Blase des selbstverständlichen Friedens, in der wir gelebt haben,

mit einer Portion Hedonismus, die auch jedem gegönnt sei, sie ist geplatzt.

In unserer unmittelbaren Nachbarschaft ist ein furchtbarer Krieg ausgebrochen. Wir sehen tagtäglich die schrecklichen Bilder in den Medien. Ja, es gibt eine minutiöse Kriegsberichterstattung. Sie erfüllt uns mit Angst. Wir erleben, dass der Frieden, auch bei uns in Österreich, etwas ganz Fragiles ist. Es stellen sich viele Fragen: „Wie konnte das passieren, welche Auswirkungen hat der Krieg auf uns, kann er auch zu uns kommen? Kommen dunkle Zeiten ins Land? Wie weit geht Putin, greift der Westen ein, greift die Nato ein, wird es gar ein dritter Weltkrieg? Wie konnte es passieren, dass wir scheinbar über Nacht in einer völlig anderen Welt munter werden, und was hat sich verändert, dass auf einmal wieder applaudiert wird, wenn Nationen verkünden, dass sie wieder mehrere Milliarden Euro für Rüstung und Waffen ausgeben werden?“ Natürlich gibt es auf diese Fragen keine allgemeingültigen Antworten, und wir finden schwer Erklärungen. Aber wir müssen mit der neuen Realität leben. Politiker müssen sich weltweit damit beschäftigen.

Auch wir in Krummnußbaum, unserer kleinen Ortschaft sollten uns meines Erachtens damit beschäftigen. Wenn wir eine Welt mit Frieden anstreben, dürfen wir nicht wegschauen. Wir müssen hinschauen. Es tut doch uns allen im Herzen weh, wenn wir diese furchtbaren Bilder sehen, das viele Leid, das auch die Schwächsten unserer Gesellschaften betrifft, die Kinder. Wir spüren es in uns, im Herzen, wir wollen helfen.

Menschlichkeit, Nächstenliebe

Danke all jenen, die schon jetzt ihre Menschlichkeit an den Tag legen, die versuchen zu helfen, mittels Spenden, mittels Organisieren von Hilfsgütern und dem Zurverfügungstellen von Wohnmöglichkeiten. Es gibt viele Möglichkeiten, seine Hilfe anzubieten, das Land Niederösterreich und große Organisationen bieten dabei ihre Unterstützung an. Kontakte finden sie folgend auch unter <https://land-noe.at/noe/Noe-hilft2.html>

Wir sind es auch unserer nächsten Generation schuldig. Wenn sie uns heute in dieser Situation nicht mit Empathie und Nächstenliebe erleben,

wie können wir dann von einer zukünftigen Welt in Frieden reden, geschweige diesen erwarten?

Information, Kommunikation

Bitte informieren wir uns über die Geschehnisse. Ein breites Wissen über die Veränderungen ist wichtig, um zu verstehen, was da gerade passiert, auch für zukünftige Herausforderungen. Warum bestimmte Auswirkung wie Teuerungen oder Lieferengpässe auf uns zukommen werden, auch wir werden die Auswirkungen empfindlich spüren. Warum die Menschen in den Krisengebieten aber auch bei uns unsere Unterstützung brauchen und brauchen werden. Und wir können uns eine Meinung dazu bilden, eine Haltung einnehmen und diese auch kommunizieren. Dem Anschein nach

geht Krieg von einzelnen Menschen aus, das Hüten des Friedens sollte daher eine Grundhaltung von uns allen als Gemeinschaft sein auch in den Gesprächen. Reden wir in Zukunft über Themen wie Frieden. Wer bringt ihn? Waffen? Menschen wie Mutter Theresa? Ein faires und gerechtes Miteinander unter den Ländern der Welt? Reflektieren wir, was ist schiefgelaufen in der Vergangenheit? Warum konnte es dazu kommen? Was können wir zum Frieden beitragen? Sind wir das nicht unseren Kindern, den nächsten Generationen schuldig? Und diejenigen unter uns, die gläubig sind, die darf ich hier bitten, betet für den Frieden, für die Menschen in den Kriegsgebieten, und für uns, dass wir die Kraft finden, unsere Verantwortung wahrzunehmen.

Hartsteinwerk Loja - Donauuferbahn

Die Pressemeldungen zum Thema Donauuferbahn und damit verbunden zum Förderband von der Firma Loja über die Donau nach Krummnußbaum häufen sich derzeit.

Der Erhalt der Donauuferbahn wird direkt in Verbindung gebracht mit dem möglichen Bau oder dem Verhindern des Förderbandes.

Seitens der Gemeindevertretung wollen wir dazu Folgendes festhalten:

Die Marktgemeinde Krummnußbaum steht allfälligen Initiativen zur Revitalisierung der Donauuferbahn offen gegenüber.

Grundsätzlich ist die Marktgemeinde weder direkt noch indirekt von einer Revitalisierung der Donauuferbahn betroffen, da die Strecke der Donauuferbahn weder bisher noch zukünftig das Gemeindegebiet von Krummnußbaum berühren würde.

Insofern obliegt es auch nicht der Marktgemeinde, sich für oder gegen ein solches Projekt in Nachbargemeinden auszusprechen, sondern vielmehr den direkt berührten Anrainergemeinden und den entsprechenden Entscheidungsträgern auf Landes- und Bundeseite.

Ob überhaupt, und wenn ja, welche Auswirkungen eine Revitalisierung der Donauuferbahn auf das von der Firma Hartsteinwerk Loja GmbH seit längerem in Planung befindliche Projekt zur Querung der Donau mittels Förderband hat, kann seitens der Gemeinde nicht beurteilt werden.

Diesbezüglich hat die Hartsteinwerk Loja GmbH zu beurteilen, inwieweit solche Bestrebungen auf die Planungen Einfluss haben.

Grundsätzlich wird die Gemeinde – wie bisher auch – zukünftig alle geplanten Vorhaben im Gemeindegebiet sorgfältig evaluieren und auf eine bestmögliche Entwicklung der Gemeinde und die Interessen der Bevölkerung achten.

950-Jahr Feier

Im Jahr 2023 feiert die Marktgemeinde Krummnußbaum ihr 950-Jahr-Jubiläum.

Anlässlich dieses Jubiläums sind schon jetzt mehrere Aktivitäten in Vorbereitung.

Es wird eine Häuserchronik erstellt, gleichzeitig starten wir das Projekt Topothek (siehe S. 8 und 9). Eine 950-Jahr Broschüre und ein 950-Jahr-Kalender sind geplant und im Laufe des Jahres 2023 sollen viele Aktivitäten stattfinden.

So planen wir die Eröffnung des Ortszentrums, die Eröffnung eines Themenweges und freuen uns nach der Zwangspause wieder auf ein Nussfest im Jahr 2023.

Wir würden uns auch freuen, wenn die Krummnußbaumer Vereine dieses Jubiläumsjahr mit Veranstaltungen füllen und laden Sie herzlich ein, sich darüber Gedanken zu machen, wie wir dieses Jubiläum gemeinsam feiern können!

Sanierung Hauptstraße

Am 16. Mai wird mit der Sanierung der Hauptstraße von der Ortseinfahrt Ost bis zum Haus der Geborgenheit begonnen. Es kann zu teilweisen Beeinträchtigungen im Straßenverkehr kommen. Im

August oder September kommt es für 5 Tage zu einer Komplettsperre.

Wir informieren Sie darüber zeitgerecht auf der Homepage!

Teststraßen

Aufgrund der rückläufigen Testungen und der Lockerungen der Bundesregierung wurden die Gemeinde-Teststraßen der Kleinregion Nibelungengau mit 13. März 2022 geschlossen.

Die Teststraßen waren seit Februar 2021 in allen vier Gemeinden installiert.

Wir bedanken uns bei allen freiwilligen

Mitarbeiter*innen für ihren unermüdlichen Einsatz.

Um den 3G-Nachweis beim Betreten von Gesundheitseinrichtungen vorweisen zu können, sind die „Wohnzimmertests mit Nachweis“ von Notruf Niederösterreich wieder aktiviert worden (www.selbsttestung.at).

Bau Ortszentrum schreitet rasch voran



Mittlerweile wurden die ersten Trockenbauarbeiten durchgeführt. Die Fenster haben nun auch bereits ihr Zuhause gefunden. Voraussichtlich ab Mitte Mai wird mit den Estricharbeiten begonnen.



Das Team von GemeindeTV brachte einen Bericht über unser Ortszentrum. Diesen kann man unter <https://nibelungengau.gemeindetv.at> ansehen.

Nahwärme

Mit dem Bau der Nahwärme soll ebenfalls zeitnah begonnen werden. Die Aufträge sind zum Großteil

vergeben. Versorgt werden damit Ortszentrum, Bauhof, Feuerwehr und Haus der Geborgenheit.

Einladung zur Gleichenfeser beim Ortszentrum

Mit großer Freude dürfen wir zur **Gleichenfeser** unseres Ortszentrums einladen. Diese findet am Mittwoch, 4. Mai 2022 um 14 Uhr direkt auf der Baustelle statt. Bei der Gleichenfeser ist es auch möglich die Baustelle zu besichtigen. Für Verpflegung ist gesorgt.



Liebe Krummnußbaumerinnen, liebe Krummnußbaumer,
*Wir wünschen Ihnen, auch im Namen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates,
ein frohes Osterfest, eine sonnige Frühlingszeit,
den Kindern ein wohlgefülltes Osternest und eine schöne Ferienzeit!*

Bernhard Demel

A. Feuriger

Willkommen ADEG Kern

Am 5. Jänner übernahm Daniela Kern den ADEG-Markt. Sie sieht ihren neuen Aufgaben als Kauffrau mit großer Freude entgegen. Lokale Produkte und soziales Engagement stehen für die 36-Jährige an erster Stelle.

Für Lebensmittel hatte Daniela Kern immer schon ein besonderes Gespür. Nicht ohne Grund erlernte sie den Beruf der Einzelhandelskauffrau und arbeitete über 16 Jahre lang im Verkauf einer Fleischhauerei.

Als sie durch Zufall erfuhr, dass in Krummnußbaum eine Nachfolge für den lokalen Nahversorger ADEG Gruber gesucht wurde, zögerte sie nicht lange: „Ich hatte schon immer den Wunsch, mich eines Tages selbstständig zu machen. Hier in Krummnußbaum habe ich die perfekte Möglichkeit dazu. Die Corona-Pandemie hat uns gezeigt, dass gerade am Land eine funktionierende Grundversorgung wichtig ist. Wir wünschen Daniela Kern und ihrem Team alles Gute und viel Glück für die Zukunft!“

Ihrer großen sozialen Verantwortung als einzige Nahversorgerin der Marktgemeinde ist sich Daniela Kern bewusst. Aus diesem Grund blickt sie bei der Gestaltung ihres Sortiments über den Teller- rand hinaus und achtet darauf, so viele Waren wie möglich von lokalen Lieferant:innen zu beziehen: „Lebensmittel aus der unmittelbaren Umgebung sind von besonders hoher Qualität und haben einen unvergleichbaren Geschmack.“



Eier, Mehl, Nussprodukte, Honig und Brot beziehen wir schon von ansässigen Produzenten. In Zukunft soll unser lokales Angebot aber natürlich noch weiter wachsen“, betont Daniela Kern. Um den Bewohner*innen von Krummnußbaum zusätzlich unter die Arme zu greifen, bietet ADEG Kern auch einen eigenen Lieferservice an. Wer keine Zeit für den Einkauf hat, kann sich seine Lebensmittel bequem nach Hause liefern lassen.

Bürgermeister Bernhard Kerndler möchte die große Bedeutung von ADEG Kern für die Marktgemeinde Krummnußbaum hervorheben: „Der Verlust unseres lokalen Nahversorgers hätte sowohl für unsere Einwohner als auch die Wertschöpfung der Markt- gemeinde gravierende Folgen. Aus diesem Grund bin ich sehr froh darüber, dass Daniela Kern unsere Nahversorgung sicher stellt. Ich wünsche viel Erfolg und natürlich gute Geschäfte!“



**IMMER AN
IHRER SEITE,
IMMER AUF
IHRER SEITE.**

- ✓ Alle Versicherungsgesellschaften
- ✓ Persönliche Betreuung
- ✓ Unabhängige Tarifvergleiche
- ✓ Unkomplizierte Schadenbearbeitung



**top
vm**
Versicherungsmakler GmbH
PATRICK SCHRAMPF

Top VM Versicherungsmakler GmbH
Mankerstraße 24, 3380 Pöchlarn
02757/20104, office@top-versicherungsmakler.at

www.top-versicherungsmakler.at

Wohnungsmarkt

Zum Kauf:

Eigentumswohnung 72 m², Ed. Fenzl-Straße 11/1; im Erdgeschoß; Küche, 2 Zimmer, Vorzimmer, Kabinett, Bad und WC, Kellerabteil.
Bei Interesse, ersuchen wir ein Kaufangebot am Gemeindeamt abzugeben.

Eigentumswohnung 75 m², Ed. Fenzl-Straße 9/6; 1. Obergeschoß; Küche, 2 Zimmer, Vorzimmer, Balkon, Bad und WC, Kellerabteil.
Bei Interesse, ersuchen wir ein Kaufangebot am Gemeindeamt abzugeben.

Mietwohnung:

Neu adaptierte, ebenerdige **Altbauwohnung** im Ortskern. Eingang über großen Innenhof 62,5 m², 3 Zimmer, Küche, Bad. Gas-Zentralheizung;
Besichtigung unter +43 676 9272346



Bausprechstunden

Im Frühling, Sommer und Herbst ist „Bauzeit“. Wenn Sie Fragen rund um's Bauen haben, kann Ihnen Bausachverständiger Baumeister Markus Kirchberger Auskunft erteilen. Jeden 2. Montag im Monat, wird es die Gelegenheit dazu geben. Eine Terminvereinbarung unter 02757/ 2403 ist unbedingt erforderlich!

Ohne korrekte Einreichunterlagen gemäß der NÖ Bauordnung kann bzw. darf eine Baubewilligung nicht erteilt werden. Eine Checkliste sowie ein Muster zur Baubeschreibung finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde unter Bürgerservice/Formulare/Bauen und Wohnen.

Hundekot auf Straßen, Wegen und landwirtschaftlichen Nutzflächen



Wir möchten erneut darauf hinweisen, dass Hundekot auf Gehsteigen, Wegen oder Grünflächen einfach liegen bleibt. Es gibt genügend Hundekotsackerl!

Nach §8 Abs. 2 des NÖ Hundehaltegesetzes muss jeder, der einen Hund führt, die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, in Stiegenhäusern, in Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen usw. hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Eine Nichtbeachtung kann strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Landwirtschaftlich genutzte Grundstücke dürfen nur mit Zustimmung des Eigentümers bzw. Bewirtschafters betreten werden, egal ob die Flächen eingezäunt sind oder nicht.

Wer unbefugt Äcker, Wiesen, Weiden, Gärten oder Feldwege betritt, bringt sich nicht nur ev. selbst in Gefahr, sondern schädigt meist Flächen, auf welchen lebensnotwendiges Futter für Tiere wächst. Viele Hundebesitzer sind sich nicht bewusst, dass Hundekot kein Dünger ist, sondern eine Verunreinigung des Tierfutters darstellt.

Durch unzählige Bakterien und Parasiten, wie etwa den Hundebandwurm, laufen Rinder nach Aufnahme von kontaminierten Futter Gefahr, zu erkranken oder sogar Fehl- oder Totgeburten zu erleiden.

Also achten wir bitte auf ein gutes Miteinander!

2021

Einwohnerchronik

Einwohnerstatistik

Gesamtbewohner:	1813	Hauptwohnsitz:	1583
Männer:	907	Nebenwohnsitz:	262
Frauen:	906	Fremde:	161

Geburten



Im Jahr 2021 durften wir uns in Krummnußbaum über 15 Geburten freuen!

Eheschließungen



Im Jahr 2021 haben 10 Paare die Ehe bzw. eine Partnerschaft geschlossen.

Sterbefälle

Im Jahr 2021 mussten wir in Krummnußbaum 23 Sterbefälle bedauern!



Aus Datenschutz- oder persönlichen Gründen dürfen wir personenbezogene Daten, wie Sterbefälle, Geburtstage, Hochzeiten und Geburten nicht mehr in der Chronik anführen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Amtsstundenänderung

In der **Karwoche** ist das Gemeindeamt nur vormittags von 8-12 Uhr geöffnet. Am Karfreitag ist das Gemeindeamt geschlossen.



KRONSTEINER
Franz

IHR TROCKENBAUPROFI

www.trockenbauprofi.at

Wir wünschen Ihnen ein frohes
und gesegnetes Osterfest.



Gewerbestrasse 1 , 3375 Krummnußbaum 02757 / 20206

Eine Häuserchronik zum 950. Geburtstag

Bitte recht freundlich!

Im kommenden Jahr 2023 feiert die Marktgemeinde Krummnußbaum ihr 950-jähriges Bestehen. Bürgermeister Bernhard Kerndler möchte anlässlich dieses Jubiläums die Bürger und ihr Zuhause vor den Vorhang holen. Geplant ist eine Häuserchronik, in der alle Ortsteile, Siedlungen und Haushalte samt ihren Bewohnern mit Fotografien festgehalten werden. „Das ist vor allem für die Zukunft interessant. So wissen wir Jahrzehnte später noch, wer wann und wo in Krummnußbaum gelebt hat. Ich hoffe, dass sich die Krummnußbaumerinnen und Krummnußbaumer zahlreich und mit Freude an diesem Projekt beteiligen und wir gemeinsam ein schönes Bild unserer Gemeinde zeichnen können“, sagt Bürgermeister Bernhard Kerndler.

Für die Umsetzung des Projektes sind Franz Gleiß und Anna Faltner von „Presse & Foto Gleiß“ verantwortlich. Sie werden in den kommenden Monaten die rund 670 Gebäude in Krummnußbaum fotografieren. Das Layout für die Häuserchronik stammt von Grafiker Alfred Heindl aus Matzleinsdorf.

Geplant ist jeweils ein Foto pro Haushalt beziehungsweise Gebäude. Die Bewohner werden vor ihrem Haus fotografiert.

Bei Wohnhäusern können, falls gewünscht, auch alle Bewohner gemeinsam vor dem Gebäudekomplex fotografiert werden.

Die Häuserchronik soll zusätzlich historische Aufnahmen der ältesten Gebäude in Krummnußbaum enthalten. Dazu ist ebenfalls die Unterstützung der Bürger gefragt: Beim jeweiligen Fototermin werden die historischen Bilder gleich direkt eingescannt.



Noch im April nehmen Franz Gleiß aus Hürm und Anna Faltner aus Krummnußbaum die Arbeit auf. Falls jemand keine Aufnahme seines Hauses wünscht, ist das so rasch wie möglich am Gemeindeamt bekannt zu geben. Es gibt auch die Möglichkeit, nur das Gebäude, ohne Bewohner, zu fotografieren.

Genauere Informationen zu den Fototerminen gibt es jeweils eine Woche im Voraus per Postwurf. Diesem liegt ein Formular bei, das im Voraus ausgefüllt werden soll. Für das Projekt werden übrigens noch freiwillige Helfer aus der Gemeinde gesucht. Sie sollen die Fotografen begleiten und beim Erfassen der Daten mithelfen.

Weitere Informationen zum Projekt Häuserbuch gibt es am Gemeindeamt unter 02757-2403 oder unter gemeinde@krummnussbaum.at



Das Mayrhuberzentrum in Golling an der Erlauf, Rathausplatz 2, öffnet wieder seine Pforten!

Öffnungszeiten: jeden ersten Samstag im Monat ab 05.03.2022 bis 01.10.2022, von 14-17 Uhr

Zu sehen sind Werke von Prof. Sepp Mayrhuber und Künstler Franz Schellhammer, Drucke, Bleistiftzeichnungen, Öl-, Acryl- und Aquarellmalereien.

Die Marktgemeinde Krummnußbaum startet eine Topothek

Die Urgroßeltern auf einem noch unbekanntem Foto, oder die Innenansicht von Kuglers Gemischwarenhandlung. Was haben frühere Hochwässer in unserer Gemeinde angerichtet? Solche und viele weitere fotografische Schätze sollen zukünftig in der Krummnußbaumer Topothek zu finden sein.

Eine Topothek ist eine virtuelle Datenbank für Bilder, Videos und Dokumente – vielleicht auch aus Ihren Schubladen oder Dachböden –, die Sie jederzeit im Internet besuchen können. In der Topothek werden die Erinnerungsstücke digital archiviert, dokumentiert und einfach und für alle zugänglich gemacht. Die Originale erhalten Sie nach dem Ein-scannen selbstverständlich wieder zurück. Mit der Vielzahl der Einträge soll ein dichtes Erinnerungsbild der Marktgemeinde entstehen.

Wie eine Topothek aussieht und funktioniert, sehen Sie in unserer Nachbarschaft schon in Ybbs (ybbs.topothek.at), Pöchlarn (poechlarn.topothek.at) und



Melk (stadt-melk.topothek.at), in denen Sie mit schon bald 8.000 Einträgen einen vielfältigen Blick in die Vergangenheit der Gemeinden werfen können.

Helfen auch Sie mit, damit unsere Geschichte nicht in Vergessenheit gerät! Kein Foto ist unbedeutend, denn jedes kann für jemand anderen eine wertvolle Erinnerung darstellen. Wenn Sie sich für die ehrenamtliche Arbeit in unserer Topothek interessieren, melden Sie sich bitte bei uns. Wenn wir ein Team zusammengestellt haben, werden wir eine Einschulung in die Topothek-Arbeit geben.

Das Vergangene nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, die Erinnerungen bewahren, ist das Ziel unserer Topothek.

Krummnußbaum im Online-TV!

Bürgermeister Bernhard Kerndler hat mit dem Regionalsender GemeindeTV vereinbart, über Krummnußbaum zu berichten – und zwar laufend!



GemeindeTV ist der regionale Online TV-Sender in den Bezirken Scheibbs und Melk. Mit Fernsehbeiträgen aus der Region möchte GemeindeTV das Potential, das in den heimischen Gemeinden steckt, sichtbar machen und die Geschichten der Region erzählen. Dafür produziert der Regionalsender Beiträge, die laufend auf www.gemeindetv.at veröffentlicht werden und darüber hinaus auch alle zwei Wochen in einer Bezirkssendung erscheinen.

Ab jetzt wird auch Krummnußbaum auf GemeindeTV zu sehen sein. Von Neuigkeiten aus dem Gemeindeleben, politischen News, Berichten über die Unternehmen im Ort, bis hin zu Interviews mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, wird dabei ab Februar 2022 in den Beiträgen alles vertreten sein.

Kürzlich wurde ein Beitrag über den Gasthof Nusserl und auch über das neue Ortszentrum gedreht. Diese Beiträge finden Sie auf www.gemeindetv.at bzw. auch auf www.nibelungengautv.at

Ziel ist es, die Region als Lebens- und Wirtschaftsstandort zu stärken und Neuigkeiten auf modernste Weise für alle zugänglich zu machen. Auch Sie selbst dürfen mitgestalten! Wenn Sie ein Thema, eine Neuigkeit, ein Unternehmen, einen Gastronomiebetrieb oder eine Person aus dem Ort gerne auf dem Bildschirm sehen möchten, dann schreiben Sie eine E-Mail an redaktion@gemeindetv.at. Alle Themen, die hier eingereicht werden, werden in die GemeindeTV-Redaktionssitzung mitaufgenommen und besprochen. Eventuell entsteht dann genau aus Ihrem Vorschlag ein Fernsehbeitrag.

Aus der Sitzung vom 21.10.2021 und 14.12.2021

Neue Beschlüsse

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Krummnußbaum hat u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

Nachnominierung Mitglied Prüfungsausschuss

Herr Herbert Füchsel wurde als neuer Gemeinderat am 16.9.2021 angelobt. Er wird vom Gemeinderat als Prüfungsausschussmitglied nominiert.

Jugendbeteiligung - Mobile Jugendarbeit

Bei einer Jugendveranstaltung im Hafen im letzten Sommer, äußerten die Krummnußbaumer Jugendlichen den Wunsch nach einer Beleuchtung und eines Unterstellplatzes beim Street Soccer Platz. Ebenso soll es eventuell zukünftig für die Kleinregion Nibelungengau (Krummnußbaum-Golling-Erlauf-Pöchlarn) eine mobile Jugendarbeit geben, welche vom Land NÖ gefördert wird.

1. Nachtragsvoranschlag 2021

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2021 wird vorgestellt und einstimmig beschlossen.

E5 Energieleitbild

Die Marktgemeinde Krummnußbaum setzte sich Ziele bzgl. Klimaschutz. Diese Ziele stehen zusammengefasst im sogenannten Energieleitbild, welches gemeinsam im E5-Team mit dem E5-Berater erstellt wurde.

Die Ziele im Energieleitbild sollen bzw. müssen bis zum Jahre 2030 in der Gemeinde umgesetzt werden.

Nahwärme-Heizkraftwerk

Es soll ein Nahwärme-Heizkraftwerk zur Beheizung des neuen Ortszentrums, der Feuerwehr, des Bauhofes, sowie dem Haus der Geborgenheit errichtet werden. Die Kosten zur Errichtung eines Heizkraftwerkes belaufen sich auf ca. € 340.265,83.

Projekt Nibelungengau 2022

Die Marktgemeinde Krummnußbaum beteiligt sich an den Kosten für ein Leader-Projekt für touristische Maßnahmen ARGE Nibelungengau 2022-2024. Der für die Gemeinde entstehende Betrag von € 6.324,23 wird für den Verbands- und Projektbeitrag, die Infostelle Ybbs und das Nutzungsentgelt ASFINAG aufgewandt.

Ortszentrum

Die Vergabe folgender Gewerke wird an die jeweiligen Bestbieter beschlossen:

Baumeisterarbeiten: Fa. Metzinger, Trockenbauar-

beiten: Fa. Perchtold GmbH; Außenöffnung Leichtmetall: Fa. Ecko GmbH, HKLS Installation: Fa. Ing. Baierl GmbH; Elektroinstallationen: Fa. Klenk und Meder.

Katastrophenschutzplan, Unwetter

Aufgrund der heurigen Unwetter und des Starkregens mit zahlreichen Überflutungen werden die nächsten Projekte und Maßnahmen, die die Marktgemeinde Krummnußbaum umsetzt, die Güterwegesanierungen sowie das Rückhaltebecken beim Tausendgrabenweg sein.

Ausschusssitzungen Unwetter

Künftig soll es einen Unwetter-Ausschuss geben.

Güterwege Sanierung

Die Güterwegesanierung soll nach und nach durchgeführt werden, damit diese Wege bei zukünftigen Unwettern bzw. Starkregen standhalten.

In folgender Reihenfolge sollen die Wege mit einer sogenannten „Betonspur“ saniert werden:

1. Weg in Diedersdorf Richtung Haus Prohaska und Weg in Diedersdorf Richtung Haus Willatschek: € 18.000,--
2. Blaubergstraße € 16.600,--
3. Annastift Richtung Neustift € 20.000,--
4. Fa. Rath Richtung Neustift € 27.000,--

Die Güterwegesanierungen werden vom Land NÖ gefördert. Bei den genannten Preisen sind die Fördersummen bereits abgezogen.

Servitut Brunnengebiet

Eine Zustimmungserklärung wurde unterzeichnet, in welcher die Grundeigentümer der Errichtung eines Brunnenschutzgebietes – Schutzzone II gemäß ÖVGW-Richtlinie W72 für Schutz- und Schongebiete zugestimmt haben. Dafür wird den Grundeigentümern eine Servituts-Entschädigung von der Marktgemeinde Krummnußbaum ausbezahlt.

Gebarungsprüfung

Am 06.10.2021 fand eine Gebarungsprüfung statt. Es konnten keine Unstimmigkeiten festgestellt werden, somit wird der Kassenverwalter Sebastian Wiederkehr entlastet.

Nachtragsvoranschlag 2022

Der Nachtragsvoranschlag wird vorgestellt.
Die Vorhaben wurden ausgeglichen budgetiert.

Bauvorhaben Mauer Ortsplatz

Beim neuen Ortsplatz soll eine Sichtschutzmauer zum angrenzenden Nachbarhaus errichtet werden. Es handelt sich dabei um eine ca. 40m lange Mauer. Die Gesamtkosten hierfür betragen € 31.711,20

Ankauf Notstromaggregat

Es sollen Notstromaggregate, vorrangig für die Sicherung der Wasserversorgung der Marktgemeinde Krummnußbaum in Notfallsituationen, angekauft werden.

Ein größeres Gerät mit 80KW und 100kVA, zu einem Preis von € 32.097,36 (inkl. Mwst.) und ein kleineres Gerät mit 6KW, zu einem Preis von € 6.303,36 (inkl. Mwst.) sollen hierfür angeschafft werden. Da der Ankauf dieser beiden Aggregate der Wasserversorgung dient, werden diese vom Land NÖ mit 19% als „Wasserprojekt“ gefördert. Lt. Firma AES, Geschäftsführer Ing. Markus Permoser, müssen die Aggregate mind. 1x pro Jahr in Betrieb genommen werden. Dies soll gemeinsam mit der FF-Krummnußbaum geschehen.

Grundstückskäufe Tausendgrabenweg

Aufgrund der bevorstehenden Errichtung eines Retentionsbeckens am Tausendgrabenweg sind für die Marktgemeinde Krummnußbaum Grundstücksankäufe notwendig. Es sollen Grundstücke mit einer Gesamtgröße von 2.339 m² zu einem Gesamtpreis von € 18.480,- angekauft werden.

Anrufsammeltaxi

Der Betrieb des Anrufsammeltaxis mit einer Bindungsdauer von 3 Jahren soll für die Marktge-

meinde Krummnußbaum aufrecht erhalten bleiben. Für die Marktgemeinde Krummnußbaum entstehen dadurch Kosten in Höhe von € 17.150,- pro Jahr. Es werden mind. 30 % seitens des Landes NÖ gefördert.

Das Abwicklungssystem erfolgt über die Verkehrsregion Ost.

Anschaffung Fahrzeug für Wassermeister

Es soll ein Elektro-Fahrzeug der Marke Peugeot Type Expert Lang angekauft werden.

Das Fahrzeug ist mit einem Dachträger und Anhängervorrichtung ausgestattet und kommt abzüglich sämtlicher Förderungen auf einen Gesamtkostenpreis von € 23.796,--.

Da es sich um ein Fahrzeug, welches hauptsächlich für die Wasserversorgung im Einsatz ist, handelt, ist die Marktgemeinde Krummnußbaum vorsteuerabzugsberechtigt, somit entstehen effektive Kosten in der Höhe von € 17.250,--.

Aufnahme Lehrling Stellenausschreibung

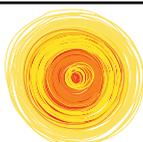
Es wird die Ausschreibung einer Lehrstelle zum Verwaltungsassistenten*in am Gemeindeamt beschlossen.

Wohnungsverkauf

Die Gemeinde-Wohnung in der Eduard-Fenzl-Straße 9/6, mit ca. 75 m² soll zum Kauf angeboten werden.

Nahwärme

Die Marktgemeinde Krummnußbaum tritt im Projekt Nahwärme-Heizkraftwerk als „Betrieb mit marktbestimmender Tätigkeit“ auf. Es wird ein marktorientiertes Auftreten im Projekt „Nahwärme-Heizkraftwerk“ beschlossen.



**photovoltaik
systeme**

E L E K T R O - W E I L Ä N D E R TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
Tel./Fax +43 (0) 676 31 45 904
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www.photovoltaik-systeme.at

Beratung
Planung
Montage
Förderung

glasereiwinter

Ges.m.b.H.

Küchenrückwände | Duschverglasung | Glasbrüstung | Dach- und Wintergartenverglasung

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
Tel./Fax: 02757/25 67
E-Mail: glasereiwinter@aon.at

www.glasereiwinter.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1
Tel./Fax: 02752/52 009
E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at

Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen
nach Maß

Wissen was los ist:

Alle Veranstaltungen im Überblick

	Gemeindebegehung barrierefrei	Termin wegen Krankheit verschoben
Sa, 2. April	Umwelttag der Gemeinde	Treffpunkt: 8 Uhr, Nuss-Stadl
So, 3. April	Flohmarkt	10-14 Uhr, Volkshaus
Sa, 16. April	Osternachtfeier	19 Uhr, Pfarrkirche
So, 24. April	Eröffnung TUT-GUT-Schrittweg	Treffpunkt: 14 Uhr Nusspark
Sa, 30. April	Firmung	9.30 Uhr, Pfarrkirche
Sa, 30. April+ So 1. Mai	Tag der Blasmusik Tag der Blasmusik	Hafenviertel Krummnußbaum
So, 1. Mai	Maibaum aufstellen	Volkshaus, ab 10 Uhr
Mi, 4. Mai	Gleichenfeier Orstzentrum	Ortszentrum, 14 Uhr
Sa, 7. Mai	Bike Event - Radle deine Runde!	9-17 Uhr, Start: Jugendtreff, Hafen
Sa., 7. Mai	Saisonstart im nusseum	nusseum
Fr, 10. Juni	Lange Nacht der Kirchen	Holzerner Kirche, 19 Uhr

Ärzte – Wochenend- und Feiertagsdienst

Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen **8:00 und 14:00 Uhr**. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141. Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

März		Mai	
26./27.03.	Gruppenpraxis Dr. Hössl u. Partner OG	07.05.	Gruppenpraxis Dr. Weintögl u. Dr. Baumann OG
April			
09.04.	Gruppenpraxis Dr. Weintögl u. Dr. Baumann OG		

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage: <https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste>. Bei Redaktionsschluss waren noch keine weiteren Dienste vereinbart.

Kontaktdaten Ärzte		
Dr. Jakob Rosenthaler	02757 2700	Neustift 41, 3375 Krummnußbaum
Dr. Thomas Israiel	02557 2840	Regensburger Straße 22, 3380 Pöchlarn
Dr. Alexander Lechner	07412 52340	Doktor-Harmon-Gasse 4, 3680 Persenbeug
Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Hössl & Partner OG	07413 7000	Marktstraße 29, 3671 Marbach an der Donau
Gruppenpraxis Dr. Weintögl u. Dr. Baumann OG	02752 20500	Kindergartenstr. 1, 3393 Zelking-Matzleinsdorf



Wir sagen Hallo!



Ludwig Biber
Wir gratulieren
Barbara Biber und
David Kretzl



Frieda Ledermüller
Wir gratulieren
Lisa und Dominik
Ledermüller



Madlen Lechner
Wir gratulieren
Melanie und Franz
Lechner



Valerie Wimmer
Wir gratulieren
Melanie Wimmer und
Christoph Peham



Liam Eichinger
Wir gratulieren
Mathias und Nancy
Eichinger



Luisa Rosa Holl
Wir gratulieren
Brigitte und Christoph
Holl



Matheo Gruber
Wir gratulieren
Sandra und Mario
Gruber



Jamie Elvis Lederbauer
Wir gratulieren
Rosina Eder und
Daniel Lederbauer

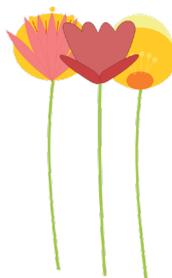
Wir gratulieren!

...unseren Jubilaren, die bis Mitte März Geburtstag feierten!

Aigner Hildegard - 90

Ecker Ada - 90

Hackner Anton - 85



Faffelberger Karl - 80

Dolp Gerlinde - 80

Pöcksteiner Leopold - 80

... zur Goldenen Hochzeit

 Aloisia und Franz Achtsnit

 Brigitte und Gerhard Gratzer

... zur Diamant-Hochzeit

 Georgine und Rudolf Wazlawek

Wir wünschen viel Gesundheit, Lebensfreude und noch viele angenehme Jahre in Krummnußbaum!

Bürgerservice

Bauhofangelegenheiten

VZ (Verkehrszeichen)

Als Bauhofleiter möchte ich Sie darauf hinweisen, dass VZ (Verkehrszeichen) die von Gemeindebediensteten aufgestellt wurden, auch ihrer Bestimmung gerecht anerkannt werden.

Öffentliche Müllsammelstellen

Das seitliche Ablagern von Müll, Glas, Metall usw. bei öffentlichen Sammelstellen ist nicht erlaubt!



Anfallender abgelagerter Müll verursacht hohe Kosten für die Gemeinde!

Die Entsorgung jeglichen Mülls ist im neuen Altstoffsammelzentrum jeden Samstag von 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr möglich.

Das neue ASZ ist gleich nach dem Kreisverkehr auf der Anton Lasselsbergerstraße.

Danke für Ihr Verständnis!

Christian Wippel, Bauhofleiter, Tel.: 0676/64 35 911

Verordnung

Achtung Waldbrandgefahr!

In den Wäldern des Verwaltungsbezirks Melk sowie im Gefährdungsbereich des Waldes (Waldrandnähe) ist das Rauchen und jegliches Entzünden und Unterhalten von Feuer verboten.

Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

Es steht jedem Waldeigentümer frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Zi. 17 des Forstgesetzes 1975 idGF. mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,-- oder mit einer Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Diese Verordnung tritt mit sofortiger Wirkung (15.3.2022) in Kraft.



Dipl. Ing.

SCHUSTER

ZT GmbH

Scheibbsr Straße 13
3250 Wieselburg
T. 07416 551 00
office@schuster-zt.at

www.schuster-zt.at

Ingenieurkonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft & Bauingenieurwesen
Allgemein beeideter Sachverständiger

Als Ziviltechniker und Ingenieurkonsulent sind wir für die Planung und Bauaufsicht diverser Projekte zuständig und übernehmen auch Begutachtungs- und Aufsichtsaufgaben. Unsere Spezialisierung liegt in den Bereichen Wasser, Abwasser, Hochwasserschutz, Deponien, Straßenbau und Leitungsinformationssystem.

 WASSER
 ABWASSER
 HOCHWASSER-SCHUTZ
 DEPONIE
 STRASSENBAU
 LEITUNGS-INFORMATIONSSYSTEM
 GLASFASERNETZ PLANUNG

LEISTUNGSSPEKTRUM

Mitteilung der Pfarre Krummnußbaum

Einladung zur Mitfeier der Karwochen- und Osterliturgie

Da nur ein Priester für den Pfarrverband Erlauf – Golling – Krummnußbaum zuständig ist und es immer schwieriger wird, eine Priesteraushilfe zu bekommen, feiern wir ab heuer am Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag nur einen Gottesdienst für alle Pfarren des Pfarrverbandes.

Am Ostersonntag werden aus diesem Grund zwei Messen im Pfarrverband gefeiert und am Ostermontag wieder eine gemeinsam für den Pfarrverband.

Diese Regelung wird jedes Jahr im Rad gewechselt.

Sonntag	10.4.	8:00 !	Palmsontag Palmweihe, Palmprozession anschl. Hl. Messe in Krummnußbaum
		10:00	Palmweihe, Palmprozession und Messe in Erlauf In Golling Palmweihe, Palmprozession, und Hl. Messe bereits am 9.4., 18:00 Uhr
Donnerstag	14.4.	19:00	Gründonnerstag Abendmahlfeier in Golling
Freitag	15.4.	19:00	Karfreitag Karfreitagsliturgie in Erlauf
Samstag	16.4.	19:00	Osternachtfeier in Krummnußbaum anschließend Speisensegnung, Lichterprozession
Sonntag	17.4.	8:00	Ostersonntag Prozession, anschließend Hl. Messe Festgottesdienst in Erlauf
		10:00	Hl. Messe in Golling <i>In Krummnußbaum kein Gottesdienst</i>
Montag	18.4.	9:00	Ostermontag Hl. Messe in Krummnußbaum



Der Pfarrgemeinderat, Pfarrkirchenrat,
Moderator Christof Hinc und Pfarrassistent Franz Saffertmüller
wünschen Ihnen ein gesegnetes Osterfest!

Vorankündigung

Lange Nacht der Kirchen

Die lange Nacht der Kirchen findet am Freitag, 10. Juni 2022 in der Nikolokirche in Holzern statt.
Beginn: 19 Uhr. Nähere Informationen folgen.



Stopp-Littering-Aktion

Der diesjährige Umwelttag der Gemeinde darf wieder stattfinden, und zwar am 2. April 2022.

Helfen auch Sie heuer wieder mit, unseren Ort, die Welt in der wir leben, nachhaltig zu schützen! Das landesweite Aufräumen findet jährlich statt und gewährleistet eine saubere Umwelt für Mensch und Tier.

Diese Aktion soll nicht nur zum Putzen von Vereinshäusern, sondern besonders auch zum Müllsammeln und Reinigen unserer Umgebung genutzt werden. Wir freuen uns über alle Umweltaktionen, wie Flurreinigung, Müllsammeln, Pflanzungen, Anbringen von Nisthilfen... der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Gefüllte Müllsäcke können am Straßenrand sichtbar abgestellt werden. Bauhofmitarbeiter/Innen holen diese dann ab.

Mach mit!

Wir halten Niederösterreich sauber!

* Anmelden auf www.stopplittering.at
 * Sammelhilfen von GVV oder Gemeinde abholen
 * Gefundenen Abfall im ASZ kostenlos entsorgen

Optional: Fotos in den sozialen Medien teilen oder einen Bericht auf die Webseite hochladen!

#StoppLittering
 #wirhaltenNösauber
 #1000schritte

Bitte teilen!

www.facebook.com/gemeindeverband

Treffpunkt: Bauhof Krummnußbaum
Zeit: 8 Uhr (Gruppenfoto – bitte pünktlich)

Die fleißigen Helfer werden dort mit Handschuhen, Müllsäcken und reflektierenden Warnwesten ausgestattet. Abschließend lädt die Gemeinde als kleines Dankeschön wieder zu einer Jause im Nuss-Stadl ein.

GGR Gerhard Fuchs

Strauchsnittabholung

Jedes Jahr kann man sich bis
15. März bzw. 15. September
 schriftlich zur Baum- und Strauchsnittabholung anmelden!

€ 45 pro Viertelstunde Ladezeit
 Verladung per Kranwagen

Mit Smartphone + QR-Code Reader direkt zu den Online-Formularen!

Sperrmüll-Hausabholung

Kostenlose, getrennte Abholung von
 Sperrmüll, Altholz und Altmetall

- Anmeldeschluss: schriftlich bis 15. Juli
- Sperrmüll bis 2 m³
- Altmetall + Holz in haushaltsüblichen Mengen kostenlos

Mit dem Smartphone + QR-Code Reader direkt zu www.gvumelk.at/brennen

Mulden & Container Aktion!

- 20% auf alle angeführten Pauschalpreise bis 30. April 2022!

Hausräumung	10 m ³	€ 330 (€ 363)
(Sperr-/Restmüll)	14 m ³	€ 380 (€ 418)
	35 m ³	€ 570 (€ 627)
Holz behandelt	10 m ³	€ 220 (€ 242)
	14 m ³	€ 240 (€ 268)
	35 m ³	€ 410 (€ 451)
Bauschutt verwertbar	8 m ³	€ 400 (€ 440)
Bauschutt unverwertbar	8 m ³	€ 470 (€ 517)
Asbestzement	10 m ³	€ 500 (€ 550)
Strauchschnitt	10 m ³	€ 200 (€ 220)

20% AKTION auf die angegebenen Preise für Mulden & Container

Einfach bequem online bestellen!
 ☎ 02755/2652
 ✉ muell@gvumelk.at
www.gvumelk.at/mulden_container

100% Aufstellung Made bis zur 14. Tage
 Abholung und Entsorgung
 100% Abholung und Entsorgung
 100% Abholung und Entsorgung
 100% Abholung und Entsorgung

Anmeldungen: <https://www.gvumelk.at/formulare>



Attraktive Photovoltaik (PV)

Sonnenenergie



Immer mehr Haushalte überlegen, auf erneuerbare Energien umzusteigen oder diese zusätzlich zu nutzen.

Photovoltaikanlagen sind im Vormarsch. Um Sie bei der Umsetzung eines solchen Bauvorhabens zu unterstützen, planen wir in unserer Gemeinde

einen fachmännischen Vortrag zu diesem Thema. Wenn Sie Interesse an einem solchen Vortrag haben, geben Sie dies bitte am Gemeindeamt bekannt.

Bei ausreichender Nachfrage organisieren wir dies gerne für unsere GemeindebürgerInnen.

Förderungen für Privathaushalte

PV Förderung bis 50 kWp - Kommunkredit Public Consulting GmbH (KPC)

Gefördert wird die Errichtung einer PV-Anlage mit:

Maximal 35% der Investitionskosten, d.h. pauschal für:

- 250 Euro/kWp für 0 - 10 kWp
- 200 Euro/kWp für jedes weitere kWp zwischen >10 - 20 kWp
- 150 Euro/kWp für jedes weitere kWp zwischen >20 kWp - 50 kWp
- Für gebäudeintegrierte Photovoltaik-Anlagen (GIPV) gibt es einen Bonus in der Höhe von zusätzlich 100 Euro/kWp.

Wie funktioniert die Einreichung:

- Online-Registrierung mit Zählpunktnummer (erhält man beim Netzbetreiber)
- Es folgt eine Bestätigungsmail mit Zugangsdaten für die Antragstellung
- Nach der Registrierung haben Sie 12 Wochen Zeit für die Umsetzung und Einreichung
- Registrierung in Abhängigkeit der Budgetmittel bis 31.12.2022 möglich.

Details unter: www.umweltgemeinde.at/foerderung-pv-klien oder <https://www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/photovoltaik-2020-2022.html> Aktualisierung unter www.pv-austria.at

Persönliche Beratung unter www.energie-noe.at/persoentliche-beratung

Seitens der Gemeinde wird der Selbstbehalt für private Energieberatungen in Höhe von 40 Euro übernommen.

DI Thomas Waldhans



**Vielen Dank an unsere treuen Kunden!
Wir wünschen allen ein schönes Osterfest!**

Petra und Daniela

☎ 0677 636 993 00 ✉ haargenuss@mfs.at
📍 Hauptstraße 43 3375 Krummnußbaum

Unsere Öffnungszeiten

Di. 08:00-12:00
16:00-19:00
Mi. nach Vereinbarung
Do. 08:00-12:00
16:00-19:00
Fr. 08:00-12:00
14:00-18:00
Sa. 08:00-12:00





Pfiat di Birgit

Ein gemeinsamer Nachruf vom Singverein und der Marktgemeinde



In tiefer Trauer mussten wir am 25. Februar Abschied nehmen von Birgit Waldhans, die am 14. Februar für immer von uns gegangen ist.

Birgit Waldhans war fast 20 Jahre aktives Mitglied des Singvereins. Sie war eine wichtige Stütze in der Stimmlage Alt. Ab 2010 vertrat sie den Verein auch als Sangesrat.

Aber nicht nur als Sängerin hinterlässt Birgit eine große Lücke im Verein, sie war eine treibende Kraft und eine große Unterstützung bei allen Veranstaltungen des Singvereins. Ob beim Nussfest, Ostercafé oder Ferienspielen, Birgit Waldhans war immer und überall zur Stelle, versorgte den Verein mit ihren Mehlspeisen und besonderen kulinarischen Köstlichkeiten. Selbst in den letzten beiden Corona-Jahren kreierte sie in Eigenregie Palmbuschen und verkaufte diese für den Verein.

Wie im Singverein war Birgit Waldhans auch im Gemeindeleben fest verankert und für ihre Hilfsbereitschaft bekannt. Für die Gemeinde Krumm-

nußbaum war sie in der Schule bei Morgenbetreuung und Nachmittagsbetreuung, im Kindergarten und in der Schulküche tätig. Sie war immer und überall zur Stelle, selbst beim Abriss des Brandstetterhofes legte sie Hand an.

Sie war Vorstandsmitglied des Dorferneuerungsvereines, auch hier hinterlässt sie eine große Lücke. Ihre Marmeladenkreationen, Nussstrudel und viele Dinge, die uns erst bewusst werden, wenn ein so lieber und hilfsbereiter Mensch plötzlich nicht mehr unter uns ist, werden fehlen.

Wir möchten uns noch einmal bedanken für ihr großes Herz für Krummnußbaum, für die Vereine in denen sie gewirkt hat und zuletzt für ihr einzigartiges Engagement für das Gasthaus Schiffmeister, wo sie ihre Tochter unterstützte, wann immer sie konnte. Birgit wird uns immer als geselliger und hilfsbereiter Mensch in Erinnerung bleiben.

Eine Stimme, die uns allen vertraut war, ist für immer verstummt. Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr. Was uns bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung an viele gemeinsame Jahre.

Unser tiefes Mitgefühl gilt der Familie, mögen die schönen Erinnerungen bald die Trauer überwinden.

Musikschuleinschreibung für das Schuljahr 2022/23



Mo, 13. Juni 2022, 17:00-18:00
Volksschule Pöchlarn
Di, 14. Juni 2022 17:00-18:00
Volksschule Ybbs.

Oder direkt bei Musikschuldirektor
Bernhard Thain

Infomaterial wird im Mai über die Kindergärten und Pflichtschulen ausgegeben.

Informationen unter:
musikschule@donauklang.at
0676 5574177;
www.musikschule-donauklang.at

Wir leben NUSS

Das nusseum im Jahr 2022



Willkommen im nusseum im neuen Jahr. Ein kurzer Ausblick in das 1. Halbjahr:

Dem Osterhasen auf der Spur:

Am Palmsamstag, den 9. April 2022, hat das nusseum von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Donau-Bike-Event Nibelungengau:

Samstag, 7. Mai 2022. Das nusseum ist von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Die NUSSWerkstatt betreut wieder die Stempelstation Krummnußbaum im Hafengelände.

Schatzkarte Nibelungengau:

Die Aktion „Schatzkarte Nibelungengau“ wird heuer fortgesetzt. Besucher können in 14 Destinationen in 12 Gemeinden des Nibelungengaus Bonusstempel sammeln und den Bonus nach 6, 9 oder 12 besuchten Destinationen in einem der Teilnahmebetriebe einlösen.

Schatzkarten liegen im nusseum, im Gasthof Schiffmeister und bei Obst und Gemüse Kuttner auf.

Öffnungszeiten im nusseum

1. Mai bis 31. Oktober 2022 jeweils:

Samstag: 13 - 17 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10 - 12 und 13 - 17 Uhr.

Natürlich ganzjährig gegen Voranmeldung:

Telefon: 0676 / 3510528, Herta Peham

Email: nusseum@j-peham.com



Niederösterreich radelt & Krummnußbaum radelt mit!



Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Radelst du mit? Jeder Kilometer zählt bei der Mitmach-Aktion „Niederösterreich radelt“ von 20. März bis 30. September.

Radel mit für unsere Gemeinde!

Auch Krummnußbaum startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden im Rahmen dieser Aktion niederösterreichweit rund 3,3 Millionen km erradelt – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten. Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde! Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen!

Es werden tolle Preise verlost, wie brandneue E-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

Und so einfach geht´s:

1. Melde dich auf www.no.e.radelt.at an.
2. Wähle deine Gemeinde in deinem Profil als Veranstalter aus
3. Radle und zähle deine Kilometer. Trage deine Kilometerzahl direkt auf der Website ein oder zeichne sie mit der gratis „NÖ radelt“ App auf! Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.
4. Und mit etwas Glück einen von vielen Preisen gewinnen!

#anradeln Gewinnspiel

Gleich zum Start der Aktion werden unter dem Motto #anradeln zahlreiche Radzubehör-Preise verlost. Radle bis zum 30. April mindestens 50 Kilometer und trage diese in dein Profil ein, dann nimmst du automatisch an der Verlosung teil.

Jetzt anmelden & mitradeln: www.no.e.radelt.at



Kleinregion Nibelungengau beschließt neue Strategie



Bei der Kleinregionssitzung am 18. Februar in Pöchlarn standen viele Tagesordnungspunkte am Programm. Ein wichtiger Beschluss wurde hinsichtlich der weiteren gemeinsamen kleinregionalen Zusammenarbeit einstimmig gefasst. Die gemeinsam mit Regionalberaterin Tanja Wesely von der NÖ.Regional ausgearbeitete kleinregionale Strategie für 2022 – 2026 mit den neuen Themenfeldern und Maßnahmen wird in Angriff genommen.

Die Wichtigkeit der Zusammenarbeit in diesen Themenfeldern wurde von allen vier Gemeinden bestätigt. Die Kleinregion Nibelungengau verändert sich und entwickelt sich ständig weiter.

Ein weiterer informativer Sitzungspunkt war die Vorstellung des Projektes „Schwammstadt als Chance für einen gesunden Bodenwasserhaushalt“ von Dr. Peter Strauß, Bundesamt für Wasserwirtschaft. Außerdem wurden die Kostenbeiträge für die kleinregionale Ferienbetreuung für den Sommer 2022 fixiert und weitere Schritte zur Bauhofkooperation und zu den Feierlichkeiten 100 Jahre NÖ besprochen.

Kleinregionssprecher Bürgermeister Franz Heisler bedankte sich für die konstruktive Zusammenarbeit der vier Gemeinden. Man hat sich wieder viele Ziele gesetzt, um die Herausforderungen der kommenden Jahre gemeinsam zu meistern!

Kinderferienbetreuung

In Kooperation mit der Kleinregion Nibelungengau wird auch in den Sommerferien 2022 wieder eine organisierte Kinderbetreuung für Volksschulkinder im Alter von 6 – 10 Jahren durchgeführt.



Juli: Schulstandort Krummnußbaum | August: Schulstandort Pöchlarn

in den Räumlichkeiten der schulischen Nachmittagsbetreuung

Wenn Sie Ihr(e) Kind(er) noch anmelden möchten, wenden Sie sich bitte rasch direkt an das Büro der Kleinregion Nibelungengau: 02757/24033; nibelungengau@poechlarn.at
Anmeldeformulare liegen am Gemeindeamt auf bzw. können auf der Homepage der Kleinregion www.nibelungengau.regionalverband.at downgeloadet werden.

Zeitraum: 4. Juli bis 26. August 2022

Die Betreuung wird Montag bis Freitag, halbtags (7.00–13 Uhr), bei Bedarf aber auch bis 16 Uhr angeboten.

Der **Elternbeitrag pro Woche** beträgt € 35,- (halbtags). Ermäßigte Beiträge für Geschwisterkinder!
Ganztagsbetreuung: € 55,-

Veranstaltungstipps

**GESUNDE
KLEINREGION
NIBELUNGENGAU**



5.4.2022

Vortrag „Wisch und weg“

Das digitale Kinderzimmer oder wie viel Handy braucht mein Kind.

Termin: 19:00 Uhr

Ort: Lebenswelt Familie,

Oskar-Kokoschka-Straße 15, 3380 Pöchlarn

Kosten: € 15,-

Referentin: Marietheres van Veen

Journalistin, Autorin und Filmemacherin

Anmeldung: www.lebenswelt-familie.at
oder 02757/20309

24.4.2022

„tut gut“ Wandererwachen am 24. April 2022:

Eröffnung des Tut-Gut-Schrittweges in Krummnußbaum

Treffpunkt: 14:00 Uhr

Nusspark Krummnußbaum beim Sportzentrum

Eröffnung und gemeinsame Wanderung

keine Anmeldung erforderlich

24.4.2022

„tut gut“ Wandererwachen am 24. April 2022:

Kräuterwanderung mit Wildkräuterexpertin Karoline Postlmayr

Termin: 15:00 Uhr

Treffpunkt: Gemeindeamt Erlauf

Kosten: freiwillige Spenden

Anmeldung: Kleinregion Nibelungengau,
nibelungengau@poechlarn.at, 0699/14240313

7.5.2022

BIKE EVENT im Nibelungengau

Radle deine Runde

Termin: 9-17 Uhr

Sport und Spaß, Speis und Trank, Gewinnspiel,
Radfähre

13.5.2022

Annehmen.Ausrichten.Aufblühen. –

Veränderungen einfach meistern

Impulsvortrag von und mit Felix Gottwald

Termin: 18:00 – 19:30

Treffpunkt: Donau.Auszeit.Wiese (Donautreppe)

Kosten: freiwillige Spende

Veranstalter: Stadtgemeinde Pöchlarn

Anmeldung: Stadtgemeinde Pöchlarn,
02757/2310-14, ingrid.freytag@poechlarn.at

17.5.2022

Stoffwechseltypen - Ihr Stoffwechsel ist so individuell wie Ihr Fingerabdruck

Termin: 19:00 Uhr

Treffpunkt: Stadtgemeinde Pöchlarn,

Kirchenplatz 1, Sitzungssaal EG

Kosten: kostenlos

Referentin: Mag.a Ursula Holzer,

Ernährungsberaterin nach TCM und Stoffwechsel-
typen, Fachberaterin für Darmgesundheit

Anmeldung: Stadtgemeinde Pöchlarn,
02757/2310-14, ingrid.freytag@poechlarn.at

24.5.2022

Selbst.Bewusst.Verteidigen

Zielgruppe: Mädchen/Frauen ab 14 Jahren

Termin: 17:00-19:00

Treffpunkt: Stadtgemeinde Pöchlarn,

Kirchenplatz 1, Sitzungssaal EG

Kosten: kostenlos

Referentin: MMag. Armin Haiderer, BA

Anmeldung: Stefanie Hochstätter,
0664/4927394 (bis 17. Mai 2022)



DONAU-BIKE-EVENT
MOBILITÄTSFEST
NIBELUNGENGAU
7. MAI, 9 bis 17 Uhr

Zuversichtlich ins neue Jahr



Die umfangreichen Testungen an der Schule ermöglichen uns, wenn auch unter genauer Einhaltung der Hygienebestimmungen, wieder schulstufenübergreifende Aktivitäten. So kehrte vor Jahresende feierliche Stimmung im ganzen Schulhaus ein. Die SchülerInnen bastelten und dekorierten die Klassen und Gänge, studierten kleine Theaterstücke ein und lernten Gedichte. Die Vorschulkinder und die Kinder der schulischen Nachmittagsbetreuung backten Kekse, die anschließend reichlich verziert und natürlich auch verzehrt wurden. Im Workshop „Lebkuchenhäuser backen“ kreierten MittelschülerInnen mit viel Engagement und Spaß schöne Lebkuchenhäuser.

Die Volksschulkinder freuten sich am letzten Tag vor Weihnachten über die gemeinsame Weihnachtsfeier im Turnsaal.



Sehr gut besucht sind die Workshops in der Volksschule, die im Drei-Wochen-Rhythmus schulstufenübergreifend angeboten werden. Die Kinder hatten bereits viel Spaß beim Wald-Wiesen-Workshop, bei der Bewegungsbaustelle im Turnsaal, beim Geräteturnen und beim Kennenlernen unterschiedlicher Ballsportarten.

Für Begeisterung sorgt auch die unverbindliche Übung „Krummnußbaum mit allen Sinnen entdecken“. Einige SchülerInnen der 3. und 4. Schulstufe erkundeten Krummnußbaum mit allen Sinnen

und entdecken ihren Heimatort dadurch auf unterschiedlichste Weise.



Abwechslung in den Schulalltag der VolksschülerInnen brachte die Dichterlesung mit Hannes Hörndler und das Lesekino.



Auch in der schulischen Nachmittagsbetreuung ist immer was los.

Ein Besuch im Nusseum, eine Waldwanderung, Backen, Basteln und Spiele im Freien sind nur einige der Aktivitäten, die den Nachmittag unserer Kinder abwechslungsreich gestalten.



Die SchülerInnen der MS Krummnußbaum beteiligten sich mit dem Verkauf von fairtrade-Pralinen an der Jugendaktion der Katholischen Jugend und Missio Österreich.

Durch die unterstützten Projekte erhalten Kinder und Jugendliche in Peru, Uganda, Kenia und Pakistan neue Hoffnung und eine Chance auf eine bessere Zukunft.



Bewegung und Spaß kamen beim gemeinsamen Eislaufen in Melk nicht zu kurz. MittelschülerInnen und Lehrpersonen bewiesen ihr Können auf dem Eis.



Bei der Exkursion der 1. und 2. Klasse der Mittelschule ins Keltendorf Mitterkirchen machten sich die SchülerInnen ein Bild davon, wie die Kelten vor rund 2700 Jahren in Österreich lebten. Besonders spannend waren das Brotbacken und das Herstellen von Schmuckstücken aus Metall.



Für abwechslungsreiche Bewegung in der Mittelschule sorgen Sport-Workshops wie Bouldern und Gymnastik. In den Kreativ-Workshops lassen die MittelschülerInnen ihrer Fantasie und Kreativität freien Lauf und so entstehen tolle Gemälde und Werkstücke.



Voller Tatendrang starteten wir mittlerweile ins 2. Semester und planen mit großer Zuversicht weitere Schulveranstaltungen und Projekte, die wir bis zum Schulschluss gemeinsam durchführen wollen.

VOL Ursula Karner, Leitung Volks- und Mittelschule



Jahresbericht 2021

Freiwillige Feuerwehr Krummnußbaum

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

In der Zeit einer Pandemie ist es auch für uns als Freiwillige Feuerwehr eine große Herausforderung unsere Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten. Durch die Einhaltung der hohen Präventionsmaßnahmen konnten Übungen und Ausbildungen im kleinen Rahmen durchgeführt werden, um die Sicherheit in unserem Gemeindegebiet und darüber hinaus sicher zu stellen.

Das Jahr 2021 war auch geprägt von den zahlreichen Unwettereinsätzen. An dieser Stelle möchte sich das Team der freiwilligen Feuerwehr sehr herzlich für die fleißigen Hände der Krummnußbaumer Bevölkerung, der Gemeinde und der tatkräftigen Unterstützung aller eingesetzten Feuerwehren bedanken!!

Neuwahl Kommando (Jänner)

Im Jänner 2021 fand die Wahl des Kommandos statt. In seiner Funktion als Kommandant wurde **HBI Mario Achtsnit** bestätigt, als neuer Kommandant-Stellvertreter wurde **BI Marcel Gleiss** gewählt. Als Leiter des Verwaltungsdienstes wurde **V Günther Faux** bestellt.



Ölspur (Februar)

Am 15. Februar 2021 wurden wir von der FF Pöchlarn als Unterstützung mit dem Teleskoplader zur Beseitigung einer Ölspur angefordert.

1. Übung nach Corona-Pause

Am 28. Mai 2021 fand unsere 1. Übung nach der Corona-Pause statt.

1. Szenario: Menschenrettung aus Fenster
2. Szenario: Stabilisierung des Autos mit unserem Stab-Fast (Stabilisierungssystem)



Wissenstest unserer Feuerwehrjugend (Juni)

Unsere Feuerwehrjugend konnte am 12. Juni 2021 im Rahmen des Wissenstests ihr Können unter Beweis stellen. Zu Besuch waren Bezirkskommandant OBR Roman Thennemayer, das Abschnittskommando mit BR Fritz Ellmer, ABI Markus Riegler und ASB Tamara Ellmer.



Unwettereinsatz Juli 2021

Der 18. Juli 2021 war ein einsatzreicher Tag für uns. Durch die sintflutartigen, großen Regenmengen kam es im Gemeindegebiet Krummnußbaum zu großflächigen Überschwemmungen, Überflutungen von Kellern, Straßen und Unterführungen.

Hiermit möchten wir uns nochmal bei der Bevölkerung für die tolle Unterstützung bedanken! Vom 19. bis 25 Juli 2021 unterstützten drei unserer Feuerwehrkameraden die FF Aggsbach-Dorf bei den Aufräumarbeiten mit dem Teleskoplader.



Fahrzeugbergung eines Traktors in der Mitterau (September)

Am 14. September wurden wir zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Zwei vorbeikommende Passanten entdeckten einen sinkenden Traktor in der Mitterau. Der Insasse konnte sich aus eigener Kraft

befreien und wurde an den Rettungsdienst des ASBÖ Pöchlarn-Neuda übergeben. Bei der Bergung des Traktors wurden wir vom Kranfahrzeug der FF Loosdorf unterstützt.



Truppmann- Ausbildungen (Oktober & November)



Im Oktober und November absolvierten 4 Kameraden die Truppmann-Prüfung in Neumarkt

Feuerwehrajugend Fertigungsabzeichen „Melder“



Am 16. Oktober 2021 konnten sie ihr Wissen rund ums Funkgerät unter Beweis stellen. Mit Stolz dürfen unsere jungen Kamerad*innen ihr wohl verdienten Abzeichen auf ihrer Uniform tragen.

Fahrzeugbergung zwischen Wallenbach und Diedersdorf



Wir wurden am 20. Oktober 2021 zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Das verunfallte Auto kam von der Straße ab und

überschlug sich mehrmals. Die Insassen wurden von Rettung und Notarzt erstversorgt und in ein umliegendes Krankenhaus gebracht. Mir unserem Teleskopklader und Wechselladefahrzeug wurde das verunfallte Auto abtransportiert und sicher abgestellt.

Durch die Ausfälle unserer Feuerwehrfeste, der Sammlungen und sonstigen Veranstaltungen entging uns ein sehr großer Teil der Einnahmen. Auf diesem Wege ersuchen wir Sie höflich um eine freiwillige Unterstützung auf das Konto der FF Krummußbaum:
IBAN: AT63 3293 9000 0150 2798
Verwendungszweck: Spende 2021

Diese Spendengelder werden für die Instandhaltung von Geräten, für Ausrüstung und Neuanschaffungen von sicherheitsrelevanter Ausstattung verwendet.

Herzlichen Dank!
Das Team der Freiwilligen
Feuerwehr Krummußbaum!

Niederösterreichischer Zivilschutzverband

3430 Tulln/Donau
Langenlebarner Straße 106
Tel: [02272/61820](tel:0227261820)
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

Ihr Zivilschutzbeauftragter

Name: Franz Zehetgruber
Tel: 0664/8536480,
0676/3026709
E-Mail:
franz.zehetgruber@noezsv.at

**Geschätzte Gemeindegewissinnen/geschätzte Gemeindegewiss!**

Vizebürgermeisterin Andrea Eichinger wird das Zivilschutzteam Krummnussbaum verstärken.



Danke an Vizebürgermeisterin. Andrea Eichinger für das Engagement für den NÖ Zivilschutzverband.

„Ich danke für die Aufnahme in unser noch kleines, aber feines Zivilschutzteam mit dem umsichtigen Leiter Franz Zehetgruber. Sehr gerne arbeite ich mit, da ich die Unterstützung des Zivilschutzverbandes – besonders bei der Erstellung des Katastrophenschutzplanes – sehr zu schätzen gelernt habe. Auch in Zukunft werden noch viele Aufgaben (Starkregenereignisse, Hochwasserschutz, Blackout) zu bewältigen sein. Es wäre schön, wenn sich noch weitere Mitarbeiter*innen für das Zivilschutzteam finden“, sagt Andrea Eichinger



Wir, das Zivilschutzteam treffen uns regelmäßig, um Informationen auszutauschen und Schwerpunkte der Zivilschutzarbeit für 2022 festzulegen. Bei dieser Gelegenheit konnte auch an Sophie Zapotozky die Ernennungsurkunde übergeben werden.

Ihre Krummnussbaumer Zivilschützer*innen Iris Faux, Franz Zehetgruber, Sandra Dorner, Eleonore Gutleder, Sophie Zapotozky und Leopold Zehetgruber

N

Holen Sie sich die mit Überraschungen gefüllte Buchstarttasche für Ihr Baby in Ihrer **NÖ BIBLIOTHEK** ab!

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner & Landesrat Ludwig Schleritzko präsentieren:

Buchstart
: mit Büchern wachsen

BÜCHEREI
Marktgemeinde Golling an der Erlauf

Wir sind für Sie da
Montag 17 – 19 Uhr
Freitag 15 – 17 Uhr

Musikverein Krummnußbaum

Musikverein startet motiviert in eine neue Periode

Kein Pfingstkonzert, kein Nussfest und kein Adventmarkt – in den vergangenen zwei Jahren sind die traditionellen „Klassiker“ des Musikvereins Krummnußbaum gänzlich ausgefallen. Der 2020 neu gewählte Vorstand war gefordert, sich alternative Auftritte auszudenken.

So gab es etwa das erste Platzkonzert, ein gemeinsames Musikvideo und zuletzt im Oktober das erste Stadtkonzert. „Das war wirklich toll. In den kommenden Jahren möchte ich aber wieder zu unserem traditionellen Pfingstkonzert zurückkehren. Das Stadtkonzert können wir in ähnlicher Form als Dämmerstücken auf unser Veranstaltungsprogramm setzen“, sagte Kapellmeister Marcel Rauch bei der Jahreshauptversammlung am 4. März.

Ein etwas ungewöhnlicher Zwei-Jahresrückblick und Neuwahlen standen am Programm. Die Spitze bleibt unverändert: Gerald Gruber ist Obmann des

Musikvereins sowie Kapellmeister-Stellvertreter, Marcel Rauch startet in seine zweite Periode als Kapellmeister. Raphael Kreuzer kehrt nach mehr als fünf Jahren Pause als Obmann-Stellvertreter in den Vorstand zurück. Jugendreferentin Marlena Heisler löst Markus Mayr als Stabführer ab und übernimmt somit eine Doppelfunktion.

Nach den Wahlen gaben Obmann und Kapellmeister eine kleine Vorschau auf das neue Jahr: Rauch hat bereits ein ansprechendes Konzertprogramm zusammengestellt. Wie und wann das Konzert stattfinden wird, wird noch bekannt gegeben.

Bürgermeister Bernhard Kerndler bedankte sich zum Abschluss beim Verein für die tolle Gemeinschaft und das Durchhaltevermögen während der Pandemie: „Der ganze Ort hat es genossen, dass ihr trotz der schwierigen Umstände so viel gemacht habt!“



Der neue Vorstand (2022-2024):

Kapellmeister: Marcel Rauch
 Kapellmeister- Stellvertreter: Gerald Gruber
 Obmann: Gerald Gruber
 Obmann-Stellvertreter: Raphael Kreuzer
 Stabführerin: Marlena Heisler
 Kassier: Markus Graf
 Kassier-Stellvertreterin: Sarah Fahrnberger
 Schriftführerin: Anna Faltner
 Jugendreferentin: Marlena Heisler
 Jugendreferentin-Stellvertreterin: Claudia Rauch
 Trachtenarchivarin: Daniela Paireder
 Notenarchivar: Benjamin Schadner
 EDV-Beauftragter: Niklas Frauendienst

NOWAK
 consulting®
 Das Leben braucht Sicherheit.

www.nowak-consulting.at

FINANZIEREN - SPAREN - VERSICHERN



Sportunion Nibelungengau – der Sportverein in der Kleinregion Nibelungengau

Aufgrund der Versammlungseinschränkungen durch die Coronapandemie wurde eine Briefwahl zur Wahl des Vorstandes beschlossen. Die Kassa wurde für die Periode 2018 bis 2020 durch die Kassaprüfer DI Markus Seiberl (Sektion Tischtennis) und GGR Rudolf Rath (URC) geprüft. Mit der Wahl wurde auch über den Antrag auf Entlastung

des Vorstandes abgestimmt.

Am 21.12.2021 wurden die abgegebenen Wahlzettel unter der Leitung von Bgm. Franz Heisler (Pöchlarn), gleichzeitig auch Sprecher der Kleinregion Nibelungengau, ausgezählt. Der Wahlvorschlag wurde auf allen 77 eingelangten Wahlzetteln einstimmig bestätigt.

Der wiedergewählte Vorstand

Präsident: OSR Robert C. Rausch

1. Vizepräsident: Prok. Johannes Röster
2. Vizepräsident: MSDir. Markus Mandic, BEd

Finanzreferentin: Marina Höfinger
 Finanzreferentin-Stv.: Klaus Eibensteiner

Schriftführerin: SR Sabine Fonatsch
 Schriftführerinstallvertreter: Magdalena Pechhacker

Jugend- und Kulturreferentin: Dipl.Päd. Sandra Timpel

4 Beiräte:
 Dipl.Päd.Karin Amashauffer (Hot shotz)
 Klaus Faltner (Tischtennis)
 Michael Horn (Hobbyhallenfußball)
 Nina Mairhofer, BEd (Volleyball Maniacs)

Rechnungsprüfer:
 DI Markus Seiberl und Paul Koch

Ein besonderer Dank gilt allen SektionsleiterInnen sowie deren StellvertreterInnen, den Obmännern der Zweigvereine, ebenso Markus Mandic und Johannes Röster für die Hilfe bei der Durchführung der Briefwahl. Ein Dankeschön gebührt auch Herrn Bürgermeister Franz Heisler für die Leitung der Stimmenaushaltung. Danke auch an die Bankstellenleiterin Frau Prok. Ingrid Ebenstreicher für die Gastfreundschaft, sie stellte Räumlichkeiten in der

Bank für die Wahl zur Verfügung. Für die letzten 3 Jahre sei auch allen Vorstandsmitgliedern für ihre ehrenamtliche Arbeit herzlich gedankt.

Mit 77 Stimmen wurden die Erwartungen an einer Teilnahme mehr als übertroffen. Danke daher auch allen Mitgliedern für ihr Mitwirken und danke auch für das große Vertrauen. Der Vorstand wird sich auch wie bisher um den Sport für Erwachsene und besonders für jungen Menschen bemühen.



Bei der Stimmenaushaltung anwesend: von li nach re
 MSDir. Markus Mandic, VizePräs.- NÖVV Sandra Timpel, Bgm. Heisler,
 OSR Robert C. Rausch, SR Sabine Fonatsch, Prok. Johannes Röster

Die Sportunion Nibelungengau umfasst 5 Sektionen und 2 Zweigvereine mit über 100 aktiven SportlerInnen. Dabei besteht ein besonderer Fokus darauf, Sport für Kinder und Jugendliche anzubieten.

Sektionen: Volleyball „Maniacs“, Hobbyvolleyball „Hot:shotz“, Tischtennis, Hobbyhallenfußball, Fit&Gym
 Zweigvereine: Union Radclub Nibelungen, Union Taekwondo

Die Coronapandemie hat in den letzten Jahren die Sportausübung merkbar negativ beeinflusst. Mit einem Plakat wollte unser Verein Hoffnung und Zuversicht vermitteln. Doch bis ins Jahr 2022 sind die Folgen der Pandemie für unseren Sport spürbar und haben den Sportbetrieb negativ beeinflusst.

Dennoch besteht berechtigte Hoffnung, dass es bald wieder möglich sein wird, die verschiedenen Sportarten uneingeschränkt auszuüben. Bewegung und Sport sind für alle Menschen, besonders aber für die positive Entwicklung von jungen Menschen unverzichtbar.



Tischtennismeisterschaftsspiel in der Sporthalle Krummnußbaum



Volleyday in der Sporthalle Pöchlarn – Höhepunkt im Volleyballjahr



Nachwuchsarbeit ist uns wichtig

Nachwuchs bei den Volleyballdamen

Im Coronajahr hat sich auch das private Leben bei einigen unserer erfolgreichen Spielerinnen in der 1. Landesliga verändert, wodurch auch eine Spielgemeinschaft mit den Hotvolleys Ybbs vereinbart werden musste:

Nina Gutleder er heiratete ihren Lukas Mairhofer, Sarah Pichler (vormals Gutleder) wurde Mutter der kleinen Linda, Laura Hofbauer (vormals Mayer) von Tochter Linda, Lisa Ledermüller (vormals Mayer) brachte die kleine Frieda zur Welt. Auch die Aufspielerin Marina Höfinger macht aktuell eine Babypause.

Jennifer Seiberl und Linda Gruber weilen wegen einer Berufsausbildung in anderen Bundesländern. Damit fallen 6 von 11 Spielerinnen aus und die Mannschaft in der 1. Landesliga war nicht mehr



zu halten, nachdem auch die Nachwuchsspielerinnen noch zu jung waren.



Aktuell spielen die Volleyballdamen, eingebunden in der Spielgemeinschaft Ybbs-Nibelungengau in der 1. Landesliga und Nibelungengau-Ybbs mit ihrer Betreuerin Nina Mairhofer (Gutleder, Foto oben) in der 1. Klasse. 18 Mädchen trainieren bei Dipl. Päd. Sandra Timpel (Foto unten) – seit einiger Zeit auch Vizepräsidentin des NÖ Volleyballverbandes im Nachwuchs in Pöchlarn.

Nach Ostern werden auch die Volleyballspielerinnen um Karin Amashauffer in der Sporthalle in Pöchlarn wieder ihrem Hobby nachgehen können, nachdem die Sporthalle nach einem massiven Wassereintritt saniert werden musste.

Die Tischtennispieler rund um ihren Sektionsleiter Klaus Faltner sind in 2 Klassen im NÖ Tischtennis vertreten: 3. Klasse West A und 2. Klasse West.

OSR Robert C. Rausch, Präsident

Wir würden uns sehr auf neue Mitglieder freuen.
Mehr dazu auf unserer Homepage: www.nibelungengau.sportunion.at

PLANST DU NOCH ODER FÜHLST DU ES SCHON?

BESUCHE DAS NEUE LICHT- &
SOUND-STUDIO IN PÖCHLARN



Symbolbild

Elektro-
SCHUSTER
mehr als nur.

Einladung zur großen Eröffnungswoche vom 16. bis 20. Mai 2022

Nach unserem Umbau erwarten Sie eine ganze Woche lang neue Ausstellungen, attraktive Eröffnungsangebote und ein spannendes Gewinnspiel.

Die offizielle Eröffnungsfeier findet am 20. Mai statt. Inklusive Verpflegung und Auslosung des Gewinnspiels. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

RED ZAC
Schuster



Regensburgerstraße 33 . Pöchlarn



elektroschuster.at

So etwas hat es in Pöchlarn noch nie gegeben:

Ab Mai gibt es bei Elektro Schuster ein modernes Licht- und Soundstudio sowie Ausstellungen zum Thema Smart-Home.

Der Pöchlerner Betrieb Elektro Schuster bleibt am Ball der Zeit und feiert im Mai die Eröffnung seiner umgebauten Ausstellung. „Wir präsentieren ein angesagtes Licht- und Tonstudio als neues Herzstück unseres Unternehmens. Zudem ist es unseren Mitarbeitern erstmals möglich, unseren Kunden moderne ‚Smart-Home-Funktionen‘ vorzuführen“, so der stolze Geschäftsführer Julian Kreuzer.

Als „Smart-Home“, auch „Intelligent-Home“ oder „Smart-Living“ genannt, bezeichnet man ein in sich selbst und nach außen vernetztes, ganzheitlich durchdachtes Zuhause. Es beschreibt die moderne Art zu leben, indem Sie Rollos, Heizung, Lichter, Herd und Co. ganz einfach von der Ferne zB. mit dem Mobiltelefon steuern können. Und das ist nur ein Beispiel von vielen Möglichkeiten.

Umbauarbeiten bei Elektro Schuster

Für das Unternehmen begann der Frühling mit Lärm und Schmutz. Im Erdgeschoss des Unternehmens befindet sich aktuell die große Baustelle.

Neben dem Licht- und Soundstudio werden weitere Pläne umgesetzt: Die Bürofläche wird von 15 auf 55 Quadratmeter vergrößert, die Werkstatt wird einer Verjüngungskur unterzogen und es entstehen neuzeitlich, barrierefreie WC-Anlagen für Kunden und Mitarbeiter.

Eröffnungsfeier am 20. Mai 2022 geplant

Wenn alles gut geht und die derzeitige Situation es zulässt, lädt der Betrieb zum Feiern ein. In der Eröffnungswoche, vom 16.-20. Mai, sind attraktive Aktionen und Vorführungen geplant. Am 20. Mai findet die Eröffnung und „Taufe“ der neuen Ausstellungsbereiche statt.

„Wir freuen uns schon sehr darauf, mit unseren Kunden die Finalisierung des Umbaus feiern zu dürfen. Außerdem findet im Rahmen der Eröffnung auch ein spannendes Gewinnspiel unter allen Besuchern statt“, verrät die Verkaufsleiterin Doris Daxbacher.

**Raiffeisenbank
Mittleres Mostviertel**

**1,25 %
ZINSEN
IM 1. JAHR***

**MIT BAUSPAREN
DEN EINEN
ODER ANDEREN
WUNSCH ERFÜLLEN.**

Ansparen mit Bausparen leicht gemacht. Flexible Einzahlungen monatlich, jährlich oder als Einmalzahlung. Eine sichere und ertragreiche Sparform dank Bausparzinsen und staatlicher Prämie. Jetzt auch mit Mein ELBA bequem online abschließen oder fragen Sie Ihren Berater in der Raiffeisenbank Pöchlarn.

*danach wird der Zinssatz anhand des 12-Monats-Euribor abzüglich 1,25 % ermittelt, beträgt aber mindestens 0,2 % p.a. maximal 4 % p.a.
Ein Produkt der Raiffeisen Bausparkasse Gesellschaft m. b. H. FN 118509.

**STARTE
BEI UNS
DEINE
LEHRE**

**WIR SUCHEN
DICH!**

- ✓ BerufskraftfahrerIn
- ✓ Kfz-TechnikerIn f. Nutzfahrzeuge
(Schwerpunkt Systemelektronik)
- ✓ Entsorgungs- & Recyclingfachkraft

Beginn: September 2022

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!
Bitte sende deine Unterlagen an:
lehre@kerschner.at



Im Dienst der Umwelt



Mank | Pöchlarn | www.kerschner.at



„TUT GUT!“ - WANDERERWACHEN

SONNTAG, 24. APRIL 2022

Eröffnung des Tut-Gut-Schrittweges

Los geht's! Jeder Schritt tut gut!

Wann: Sonntag, 24. April
Treffpunkt: 14 Uhr im Nusspark beim Sportzentrum
Eröffnung und gemeinsame Wanderung

Wegführung: Nusspark, vorbei am Abenteuerspielplatz -
Donaudamm bis zum Kleinkindspielplatz, über Tennisplatz,
Schloss, Friedhof zurück zum Nusspark

Distanz: 3,8 km | 5.430 Schritte
Dauer: ca. 1 Stunde

Mit der Unterstützung des Landes NÖ und der Aktion
„Gesunde Gemeinde“ wurde ein „TUT GUT-Schrittweg“
markiert. Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Freude!

Vizebürgermeisterin Andrea Eichinger und das Team des
Arbeitskreises Gesunde Gemeinde Krummnußbaum

